

Kurstermine

Auf Anfrage

Kursort

Stuttgart

Sachkundige/r für luftdichte TGA-Installationen

Effizienz- und Passivhäuser gehören mittlerweile zu den etablierten Baustandards. Mit dem zunehmenden baulichen Wärmeschutz erhöhen sich die Anforderungen an eine luftdichte Elektro- und Haustechnische Installation. Dadurch entstehen aber auch neue Anforderungen an Fachleute vor Ort, die durch Installationsarbeiten mit der luftdichten Ebene in Berührung kommen.

Mangelnde Sorgfalt bei der Installation der technischen Gebäudeausstattung (TGA) in hochgedämmten Gebäuden entwickelt sich zunehmend zum Problemfall aller beteiligten Bau- und Ausbaugewerke.

Schimmel- und Feuchteschäden gehören heute leider nicht mehr zur Ausnahme, sie sind die Regel und führen die Bauschadensstatistik an. Baugutachter/innen und Rechtsanwälte/innen freuen sich über neue Aufträge, für den entlarvten Fachbetrieb ist es u. U. aber existenzgefährdend.

Mit unserem Seminar stellen wir Ihnen die rechtlichen Rahmenbedingungen vor, geben praxisnahe Hinweise zu Ihren Rechten und Pflichten bei der Auftragsdurchführung, zeigen Ihnen die Fallstricke der Baupraxis sowie den Umgang mit den technischen Möglichkeiten der Abdichtungen bei der Installation. Abgerundet wird das Seminar mit der Durchführung einer baulichen Luftdichtheitsprüfung und Leckageortung durch einen Gutachter. Der Gutachter und Dozent führt in die Prüfsystematik ein und gibt wichtige Hinweise bei der Fehlersuche und Fehlervermeidung.

Das Sachkundeseminar vermittelt den sicheren Umgang mit der technischen Richtlinie "Ausführung luftdichter Konstruktionen und Anschlüsse" die von den Fachverbänden der Dachdecker, Elektrotechniker, Informationstechniker, Schornsteinfeger, Stuckateure und der Zimmerer seit 2009 herausgegeben wird.

Kursinhalte

Rechtliche Regelungen

- Gesetzliche Regelungen und Verordnungen (EnEV)
- Normen und Richtlinien (DIN 1946-6, DIN 4108-3-7, Technische Richtlinien)
- Pflichten des Auftragnehmers, Aufgaben Fachbauleitung
- Garantie, Gewährleistung, Haftung

Grundlagen der Bauphysik

- Anforderungen Wärme-, Feuchte-, Brand- und Schallschutz
- Luftdichtheit, Winddichtheit
- Bauschäden (Pilzbefall, Wassereintritt, Tauwasseranfall, Fäulnis)



Grundlagen der Baustofftechnik

- Luftdichtungsmanschetten, Rosetten
- Luftdichte Gerätedosen, -formteile
- feuchtevariable Hochleistungs-Dampfbremse/ Dampfsperre
- Klebebänder, Reparaturbänder, Anschlussbänder, Klebemassen

Grundlagen Bauwerk- und Baukonstruktion

- Normative Regelkonstruktionen
- Anschlüsse von luftdichten Ebenen
- Flächenverbindungen
- Durchdringungen technischer Systeme bei:
 - Zwischensparrendämmung
 - Aufdachdämmung
 - Zwischendecke
 - Wände (Leichtbau/ Massivbau - incl. Wärmedämmung)

Messtechnik und Überprüfung der Luftdichtheit

- Grundlagen der Prüfverfahren
- Luftdruckmessung (Überdruck + Unterdruck) nach EN 13829
- Prüfbedingte Abdichtarbeiten
- Kontrollmessung des Grenzwertes gemäß EnEV/ EN 13829
- Einsatz der Wärmebildkamera, Verwendung Thermo-Anemometer

Zielgruppe

Gesellen/in und Handwerksmeister/in eines Bau-, Ausbau- oder eines anlagentechnischen Gewerbes oder für das Schornsteinfegerwesen; Gebäudeenergieberater/in nach Bundes- oder Landesrecht; Bauleiter/in; Architekten/in; Vertreter/in der kommunalen Verwaltung (Bauaufsicht).

Abschluss

Sie erhalten ein sez-Zertifikat

